

SOKKIA



SET6F

TOTAL STATION



Ökonomische Meßleistung

Entwickelt für raue Feldbedingungen

Hohe Mobilität

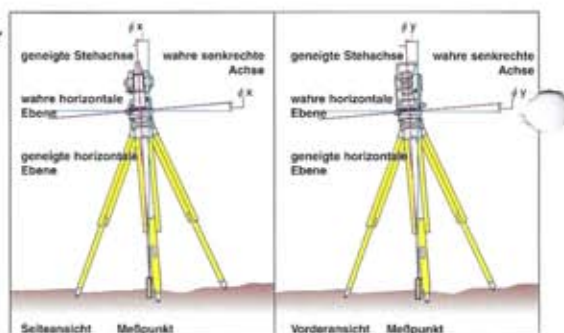
Dank der extrem leichten und handlichen Konstruktion sind Standpunktwechsel mit dem SET6F von Sokkia jetzt ohne großen Aufwand möglich. Das Instrument einschließlich Dreifuß, Batterie und Transportkoffer wiegt insgesamt nur knapp 8 kg und ist damit das leichteste in seiner Klasse. Lange Arbeitstage im unwegsamen Gelände sind jetzt kein Problem mehr für Rücken und Arme.



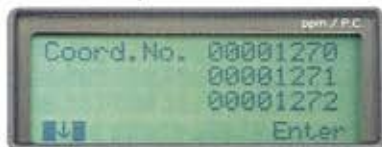
Präziser Zweiachsenkompensator - der Erste in seiner Klasse

Die preisgünstige Totalstation SET6F von Sokkia liefert mit ihrem integrierten Zweiachsenkompensator höchste Genauigkeit, ein Leistungsmerkmal, das sonst nur teurere Instrumente bieten. Als erstes und einziges Produkt in seiner Preisgruppe verfügt das SET6F über diese leistungsfähige und einfach zu nutzende Funktion und genügt damit auch den höchsten Anforderungen.

Sogar in bewegtem Gelände liefert der Zweiachsenkompensator praktisch fehlerfreie Vertikal- und Horizontalwinkel. Die Restneigung der Stehachse gegenüber der Lotrechten wird sowohl in Richtung der Zielachse als auch in Richtung der Kippachse mit Hilfe des Zweiachsenkompensators erfaßt. Ein interner Mikroprozessor korrigiert automatisch die gemessenen Horizontal- und Vertikalkreisablesungen.



100-Punkte-Speicher für rationelleres Arbeiten



Bis zu 100 Datensätze zur Festlegung der Koordinaten für Standpunkte, Anschlußpunkte, Festpunkte und Absteckpunkte können Sie vorab in das Instrument einspeichern und so Ihre Produktivität im Feld optimal erhöhen. Die gespeicherten Daten können jederzeit leicht

aufgerufen, angezeigt und an einen externen Rechner übertragen werden. Wenn Sie Ihre Kapazität für die Erfassung der Felddaten erweitern müssen, brauchen Sie lediglich einen elektronischen Feldrechner SDR 33 oder SDR 31 von Sokkia anzuschließen und erhalten damit ein technisch ausgereiftes System, mit dem sich die Daten schnell und einfach erfassen lassen.

Benutzerdefinierbare Tasten und individueller Bildschirmaufbau

Höchste Flexibilität in der Tastaturbelegung macht die Bedienung des SET6F übersichtlich und einfach und erlaubt ein rationelles Arbeiten im Feld. Die leistungsfähige Softkey-Funktion ermöglicht Ihnen die Anpassung der Tastatur an Ihre jeweilige Meßaufgabe, indem Sie häufig benutzte Funktionen bestimmten Tasten zuweisen und die Anzeige nicht benötigter Funktionen unterdrücken. Ein großer Bildschirm unterstützt die übersichtliche Anzeige der Daten und die einfache Bedienung.



EDM-Menü



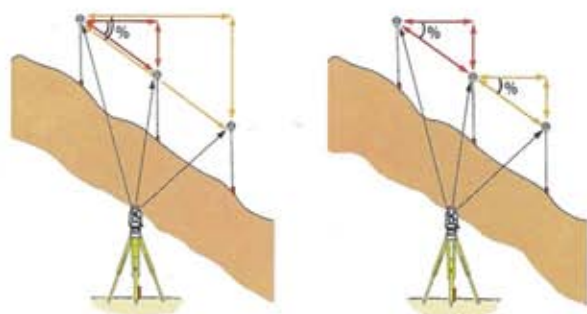
Individuelle Belegung

- Übersichtliche und einfache Bedienung
- Spezielle Arbeitsmenüs für jeden Job

- Unterdrückung der Anzeige nicht benötigter Funktionen
- Individuelle Tastaturbelegung

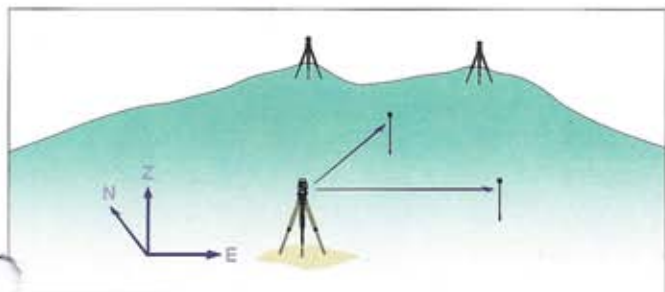
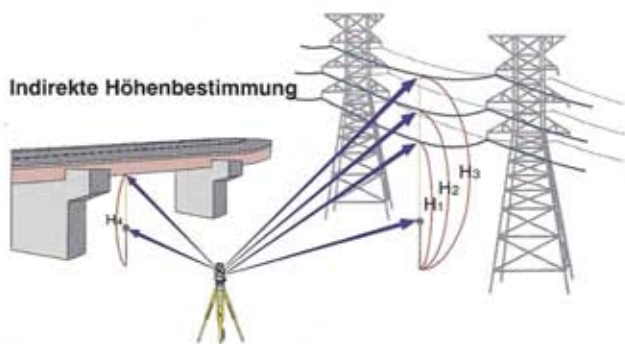
- jetzt mit Zweiachskompensator

Die komplette Software für Koordinatenbestimmung und Absteckung

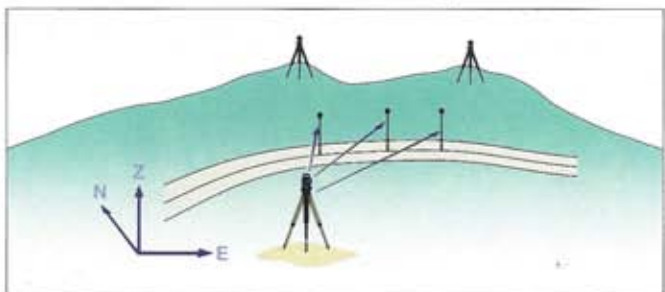


- **Spannmaßbestimmung**

- **Indirekte Höhenbestimmung**



- **Dreidimensionale Koordinatenmessung**



- **Absteckung**

- **Stationierung auf bekanntem Punkt**

Der Richtungswinkel zum Anschlußpunkt kann durch Eingabe der Stand- und Anschlußpunktkoordinaten automatisch berechnet und gesetzt werden.

- **Freie Stationierung**

Basierend auf den gemessenen Winkeln und Strecken zu zwei Festpunkten berechnet das SET6F die Standpunktkoordinaten und den Richtungswinkel zum zweiten Festpunkt.

- **Mittelwertbildung für Horizontalwinkel und Strecke**

Höchste Produktivität

- **Einfache Erweiterung durch Zwei-Wege-Schnittstelle**

Die fortschrittliche Zwei-Wege-Kommunikation erlaubt von einem externen Rechner aus den Zugriff auf alle Instrumentenfunktionen des SET6F. Mit den bewährten elektronischen Feldrechnern SDR33 und SDR 31 werden komplexe Meßaufgaben wie Polygonzugausgleichung, Schnitt- oder Flächenberechnungen und Trassierung bemerkenswert einfach. Im Rahmen der Trassierung laden Sie Lageplan, Höhenplan und Regelquerschnitte, wählen einen Absteckpunkt - und schon werden, auf einfachen Tastendruck, Winkel und Strecken automatisch berechnet.



SDR 31

- **Wiederaufnahme-Funktion**

Beim Ausschalten des Instruments bleiben alle eingestellten Punkte und sonstigen Einstellungen eine Woche lang gespeichert. Wenn Sie das SET6F wieder einschalten, befindet sich das Instrument in dem zuletzt eingestellten Menü.

- **Aufladbare Batterie**



BDC25

Mit der leistungsfähigen und kompakten Batterie können Sie nach einmaligem Aufladen bis zu 840 Winkel und Strecken messen. Eine optionale externe Batterie bietet die 5fache Leistung.



Ni-Cd



SET6F

TECHNISCHE DATEN SET6F

Fernrohr	vollständig durchschlagbar, koaxiale EDM-Sende- und Empfangsoptik, integriert im Theodolitenfernrohr	
Länge	165mm	
Objectivöffnung	45mm	
Vergrößerung/Bild	26x, aufrecht	
Auflösung	3,5"	
Sehfeld	1°30'(26m auf 1000m)	
Kürzeste Zielweite	1.3m	
Strichkreuzbeleuchtung	hell/mittel (über Parameter wählbar)	
Winkelmessung	inkremental, beide Kreise mit diametraler Abtastung und absolutem Nullpunkt	
Auflösung	H&V	5" (1mgon) / 1" (0,2mgon) wählbar
Winkleinheit	H&V	Grad/Gon/Mil
Genauigkeit	H&V	7" (± 2 mgon / 0.03mil) nach DIN 18723
Meßdauer	H&V	weniger als 0,5 sec.
Automatischer Zweiachskompensator	wählbar EIN (V&H bzw. nur V) AUS	
Typ	zweiachsiger Flüssigkeitskompensator	
Kleinster Anzeigewert	entsprechend gewählter Anzeige	
Arbeitsbereich	± 3' (± 55 mgon) Warnung bei Bereichsüberschreitung	
Anzeigemodus	H	rechts/linksläufig/repetitionsweise im Uhrzeigersinn/0-Setzung/Festhalten (wählbar über Tastatur)
	V	Zenith 0° / Horizontal 0° / Horizontal 0±90° (wählbar über Parameter) / Neigung in % (wählbar über Tastatur)
Entfernungsmessung	elektro-optisch modulierte Infrarotlicht	
Max. Reichweite (Schräge Entfernung)	D.	Durchschnittliche Verhältnisse: leichter Dunst, Sichtweite ca 20km, sonnige Abschnitte, schwaches Flimmern
	G.	Gute Verhältnisse: kein Dunst, Sichtweite ca. 40km, bedeckt, kein Flimmern
mit Kompaktprisma CP01	D.	1.3 m bis 500 m
mit Prisma AP01	D.	1.3 m bis 700 m
	G.	1.3 m bis 900 m
mit 3 Prismen AP01	D.	1.3 m bis 1000 m
	G.	1.3 m bis 1200 m
	Max. Reichweite durch Verwendung des Sokkia Kompaktprismas CP01 und des AP-Prismensystems	
Auflösung	Fein- und Schnellmessung: 0.001m, Trackingmessung 0.01m Fein- und Mittelwertmessung (2-9Mal): 0.0001m	
Streckeneinheit	Meter/Fuß (wählbar über Parameter)	
Genauigkeit (Standardabweichung) Feinmessung	±(5+3ppm x D)mm D=Entfernung	
Meßdauer (Schräge Entfernung)	Fein	Alle 3,0 Sek. (Anf. 4,1 Sek.)
	Grob	Alle 1,4 Sek.
	Tracking	Alle 0,4 Sek. (Anf. 1,4 Sek.)
Modulationsfrequenzen	2 Frequenzen	
Eindeutiger Meßbereich	1999.999 m	
Atmosphärische Korrektion	Eingabebereich	automatische Berechnung und Berücksichtigung des ppm-Faktors durch Eingabe der Temperatur und des Luftdrucks im Bereich von -30° bis +60°C bzw. 500 hPa bis 1400 hPa
	ppm-Bereich	-499 bis +499 ppm (1ppm-Schritte) -99 bis 0 mm (1mm-Schritte)
Prismenkonstante	EIN/AUS (wählbar über Parameter)	
Korrektur wegen Refraktion und Erdkrümmung	EIN/AUS (wählbar über Parameter)	
Akustik für Rücksignal	EIN/AUS (wählbar über Parameter)	
Allgemeines		
Anzeigeeinheit	LCD auf jeder Seite, 4 Zeilen x 20 Zeichen	
Tastenfeld	5 Soft-Tasten, beidseitig zur Kontrolle aller Funktionen und Einstellungen	
Libellenempfindlichkeit	Röhrenlibelle	60/2 mm
	Dosenlibelle	10/2 mm
Optisches Lot	in Alidade aufrechtes Bild, Vergrößerung 3x, kürzeste Zielweite 0.5 m	
Stehachse	einfach	
Selbstdiagnosefunktion	vorhanden	
Automatische Stromabschaltung	30 min. nach letzter Funktion, EIN/AUS wählbar	
Datenspeicher/Schnittstelle	interner Speicher für 100 Festpunkte / asynchron seriell, RS-232C kompatibel	
Zwei-Wege-Kommunikation	vorhanden	
Memory-Funktion	EIN/AUS (wählbar über Parameter). Das Instrument startet nach dem Einschalten in dem zuletzt eingestellten Modus.	
Arbeitstemperatur	-20°C bis +50°C	
Kippachshöhe	236 mm von Unterkante dreifuß, 193 mm von Oberkante dreifuß	
Maße mit Griff und Batterie BDC25	150 x 165 x 353 mm	
Gewicht mit Griff und Batterie BDC25	5.3 kg BDC25 batterie: 230 gr.	
Stromversorgung		
Stromversorgung	BDC25 aufladbare Ni-Cd Batterie (6V)	
Dauerbetrieb bei 25°C	Winkel und Entfernungsmessung (Fein- und Einzelmessung, Meßintervall = alle 30 Sek.) BDC25: ca. 7 Stunden (ca. 840 Messungen) Batterie BDC12 (optional): ca. 35 Stunden (ca. 4200 Messungen) Nur Winkelmessung: BDC25: ca. 9 Stunden Batterie BDC12 (optional): ca. 45 Stunden	
Ladezeit	CDC11/11D/11E: ca. ± 15 Stunden CDC27/31 (optional): ca. 80 Minuten	

Technische Änderungen vorbehalten

● Lieferumfang

SET6F, wiederaufladbare Batterie BDC25, Ladeschuh EDC19, Ladegerät der Serie CDC11, Röhrenbussole CP7, Transportbehälter, Sonnenblende, Objektivkappe, Schnurlot, Schutzhaube, Werkzeugsatz, Bedienungshandleitung



Sokkia is a sponsor of the International Federation of Surveyors



SOKKIA CO., LTD., 1-1, Tomigaya 1-chome, Shibuya-ku, Tokyo, 151 Japan,

Tel.: 03-3465.5211, Fax: 03-3465.5203, Telex Sursok J28518, Int. Dept. Tel.: 03-3465.5201, Fax: 03-3465.5202

SOKKIA B.V., European headoffice, P.O. Box 1292, 1300 BG Almere, The Netherlands, Tel.: +31 (0)36-53.22.880, Fax: +31 (0)36-53.26.241

SOKKIA GmbH, An der Wachsfabrik 25, 50996 Köln (Rodenkirchen), Germany, Tel.: 02236-64058, Fax: 02236-62675

SOKKIA Vertriebs GmbH, Ottakringerstraße 54/4.2, 1170 Wien, Austria, Tel.: 0222-402-59020, Fax: 0222-402-59019

GEOMETRA AG, Muhlenstraße 13, 5036 Oberentfelden, Switzerland, Tel.: 062-7234222, Fax: 062-7234505